

Zeuge handelt schnell und verhindert eine mögliche Vergewaltigung

Durch eine schnelle Alarmierung der Polizei hat ein aufmerksamer Zeuge in der Nacht von Samstag auf Sonntag möglicherweise Schlimmeres an einer Tiefgarage in Dortmund-Mitte verhindert.

Der 23-jährige Lüner beobachtete um 3.55 Uhr wie ein Mann und eine Frau an einer Tiefgarage auf der Steinstraße augenscheinlich sehr nahe bei einander standen. Nach Angaben des Zeugen war zu hören, dass die Frau offenbar gegen ihren Willen dort festgehalten wird. Der Lüner alarmierte sofort einen gerade vorbeifahrenden Streifenwagen. Die Polizisten rannten in die Tiefgarage und rissen den Mann von der Frau los.

Die 21-jährige Dortmunderin hatte sich vor der Tat auf dem Heimweg befunden, als sie von dem Täterverdächtigen auf der Straße in ihr unverständlicher Sprache angesprochen wurde. Der unbekannte Mann war ihr gefolgt und hatte sie anschließend, nach eigenen Angaben, zum Rolltor der Tiefgarage gezogen.

Derzeit dauern die Ermittlungen zum genauen Tathergang weiter an.

Die Beamten nahmen den 18-jährigen Tatverdächtigen aus Algerien vorläufig fest. Er wird noch heute dem Haftrichter vorgeführt.

Werfer einer Sitzschale aus dem Galatasaray-Block hat sich gestellt

Als wir das Fahndungsfoto eines Mannes veröffentlicht hatten, der verdächtigt wird, im Signal-Iduna-Stadion aus dem Gästeblock eine Sitzschale nach unten auf Ordner und Polizisten geworfen zu haben, gab es Kommentare wie „Wie soll man mit diesem Foto jemanden finden?“ Die Sache war letztlich ganz einfach: Der beschuldigte Fan von Galatasaray Istanbul hat sich der Polizei gestellt.

Es hat sich nämlich ein 22-jähriger Bottroper gemeldet, der angab, die gesuchte Person auf den Fotos zu sein. Der nicht vorbestrafte Beschuldigte wurde am Montag im Beisein seines Verteidigers vernommen. Er gab an, dass er eine Sitzschale aus der Verankerung getreten und diese anschließend geworfen habe. Er habe zuvor jedoch nach unten geschaut und nicht in Richtung der unten stehenden Beamten gezielt. Er habe niemanden verletzen wollen, sondern sei lediglich sauer über den Ausgang des Spiels gewesen.

Der Beschuldigte wurde mangels Haftgründen nicht festgenommen, zumal auch nach den Videoaufzeichnungen nicht ausgeschlossen werden kann, dass sich zu diesem Zeitpunkt niemand mehr im Gefahrenbereich befand.

Die Ermittlungen zu den weiteren unbekanntem Tätern wegen des Verdachts eines versuchten Tötungsdelikts dauern an. Die Auswertungen der Videoaufzeichnungen haben ergeben, dass insbesondere die ersten geworfenen Sitzschalen in unmittelbarer Nähe zu den unten stehenden Ordnern und Polizeibeamten aufgekommen sind. Zu diesem Zeitpunkt waren die betroffenen Kräfte noch nicht auf den Angriff vorbereitet.

Polizei sucht älteren dunkelblau-violetten VW Polo

Irrtümlich hat die Polizei in ihrer Meldung über einen Unfall auf der Augustastraße am vergangenen Samstag eine falsche Zeit angeben. Der Unfall ereignete sich bereits um 5.30 Uhr.

Zu diesem frühen Zeitpunkt hörte ein Anwohner einen lauten Knall und stellte später einen Unfallschaden an einem silbernen Mazda MX 5 fest, der in Höhe der Hausnummer 8a geparkt war. Auf Grund der sichergestellten Unfallspuren sucht die Polizei jetzt den Fahrer oder die Fahrerin eines dunkelblau-violetten älteren VW Polo (Baujahr 1994 – 1999), der im Frontbereich erheblich beschädigt sein dürfte.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0 entgegen.

Ende der Fotoausstellung mit Bildern von Silke Kieslich

Da nunmehr die letzte November-Woche angebrochen ist, naht auch das Ende der Rathausausstellung mit Fotografien, Collagen und Zusammenstellungen von Ansichten zu Bergkamen der Kamener Fotografin Silke Kieslich.

Wer sie noch sehen möchte, hat dazu bis einschließlich Donnerstag während der Rathaus-Öffnungszeiten die Gelegenheit.

Danach sind die Bilder beim alternativen Weihnachtsmarkt „Kunstnachten“ am kommenden Wochenende in der Ökologiestation in Heil erhältlich oder (einige Motive) in sehr begrenzter Auflage als Kalender.

Zwei Einbrüche am Südwall in Oberaden

Zwei Wohnungseinbrüche an der Straße am Südwall wurden am Wochenende der Polizei gemeldet. In der Zeit von Donnerstagtag, 14 Uhr, bis Samstag, 12 Uhr, drangen Unbekannte durch einen Wintergarten zur eigentlichen Terrassentür vor und hebelten diese auf. Anschließend durchsuchten sie die Wohnung und entwendeten Schmuck und Bargeld.

Der zweite gemeldete Einbruch ereignete sich in der Zeit von Freitag, 15 Uhr, bis Samstagmorgen . Hier wurde ebenfalls die Terrassentür aufgebrochen und nach ersten Feststellungen Schmuck entwendet. Zeugen haben im Tatzeitraum einen verdächtigen älteren, blauen Kleinwagen (vermutlich Renault Twingo) mit auswärtigen Kennzeichen, besetzt mit drei Personen, gesehen.

Wer hat ebenfalls Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

71-Jährige ins Gebüsch gestoßen und bestohlen

Eine 71-jährige Bergkamenerin wurde am Samstag, 22. November, um 19.45 Uhr auf der Ernst-Reuter-Straße in Höhe der Hausnummer 3 von einem unbekanntem Täter von hinten in ein Gebüsch gestoßen und ihre Handtasche vom mitgeführten Rollator entwendet. Die Frau wurde durch den Sturz leicht verletzt und erlitt einen leichten Schock. Sachdienliche Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

Verkehrsunfallflucht und eingeworfene Schaufensterscheibe

Am Samstag, 22. November, zwischen 14.30 und 15 Uhr, stand ein Pkw Mazda aus Werne geparkt in der Augustastraße Höhe Hausnummer 8a. Ein Anwohner aus dem dortigen Haus hörte zu diesem Zeitpunkt einen lauten Knall und sah noch eine laut vor sich hin fluchende Frau mit einem Auto wegfahren. Am geparkten Pkw entstand ein Sachschaden von ca. 5000 Euro.

Ebenfalls am Samstag warfen mehrere unbekannte Täter um 22.40 Uhr die Schaufensterscheibe eines Getränkemarktes an der Werner Straße mit einem Stein ein. Ein Zeuge hörte ein lautes Klirren und sah mehrere Personen weglaufen. Sachdienliche Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

„Wir in Weddinghofen“ sucht noch Helferinnen und Helfer

Der Verein „Wir in Weddinghofen“ benötigt dringend weitere Helferinnen und Helfer, die am Samstag., 29. November, die sich nach dem Weihnachtsmarkt auf dem Parkplatz am Albert-Schweitzer-Haus an den Abbauarbeiten und den letzten Aufräumarbeiten am Sonntag ab 11 Uhr beteiligen.

Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt um 15 Uhr. Gegen 21 Uhr ist das Ende vorgesehen. Das Programm ist ein buntes Angebot aus weihnachtlichen Aktionen und kulinarischen Leckerbissen. „Unter anderem erwarten wir den Nikolaus, eine Tanzgruppe, gemeinsames Singen, sowie tolle Preise bei verschiedenen Aktionen“, so Vorsitzender Christian Weischede.

Wer noch helfen möchte, kann sich bitte bei dem Vorsitzenden Christian Weischede (Barbara-Apotheke) oder per E-Mail unter orgateamwiw@hotmail.com melden.

Adventsmusiken bei Kerzenschein in der Thomaskirche

An den Adventssonntagen um jeweils 17 Uhr laden Musiker und Chöre der Friedenskirchengemeinde in die Thomaskirche zu ganz unterschiedlichen Angeboten mit Gesang und Instrumenten ein.

Der **1. Advent** beginnt mit einem Orgelkonzert von Felix Hielscher, Student der Kirchenmusik in Berlin. Felix Hielscher gestaltet ein Programm mit Orgelmusik aus mehreren Jahrhunderten. Außerdem lädt er die Gemeinde zum Mitsingen von adventlichen Liedern ein.

GospelCrossOver singt am **2. Advent** die Highlights der vergangenen Jahre. Das sind Lieder und Gospel nicht nur zum Advent. Im kommenden Jahr wird der Leiter des Chores, Andreas Rinke, die Leitung des Chores an seinen Nachfolger übergeben – daher ein Konzert im Advent mit Rückblick auf die schönsten Lieder, die die Chormitglieder sich gewünscht haben.

Am **3. Advent** musizieren zwei Chöre gemeinsam: Bodelswinghers und Posaunenchor. Da wird es ganz ruhige Lieder geben, die Möglichkeit zum Mitsingen und auch „schallendes Blech“. Wer den Reiz der Mischung mag, ist hier genau richtig.

Der **4. Advent** wird wieder ein Wunsch-Nachmittag. Karl-Heinz Bleck spielt am Klavier die Lieder, die die Besucher sich wünschen. Unterstützt wird er vom Kirchenchor. So kurz vor Heilig Abend wird dies sicherlich ganz besonders Konzert aller Teilnehmenden werden.

Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei.

Bürgermeister von Wieliczka Artur Koziol wiedergewählt

Von Seiten der polnischen Partnerstadt Wieliczka erhielt Bürgermeister Roland Schäfer die Mitteilung, dass der bisherige Bürgermeister Artur Koziol, der der Partei für Recht und Gerechtigkeit angehört, bei der Kommunalwahl am 16.

November 2014 mit 59% der Stimmen wiedergewählt wurde.

Das Wahlkomitee von Artur Koziol besetzt 16 von insgesamt 23 Sitzen im Rat der Stadt Wieliczka.

Bürgermeister Roland Schäfer gratulierte seinem polnischen Kollegen und übermittelte ebenfalls die Glückwünsche von Rat und Verwaltung.

Zwei Blutspendetermine im Dezember

Das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Bergkamen e.V., lädt im Dezember zu zwei Blutspendeterminen ein:

- Dienstag, 2. Dezember, 15 bis 20 Uhr, Martin-Luther-Haus, Goekenheide 7, in Weddinghofen
- Donnerstag, 18. Dezember, 11 bis 14 Uhr, Willy-Brandt-Gesamtschule, Am Friedrichsberg 30, in Bergkamen-Mitte